

Rosenheimer Norden „brannte“



R
o
s
e
n
h
e
i
m
-
5
0
0
B
ü
r
g

er haben am vergangenen Wochenende in Rosenheim mit einer Ballonkette und 30 Mahnfeuern gegen die ihrer Meinung nach überflüssige Hochgeschwindigkeitsstrecke der Bahn demonstriert. Die Planungen der DB für eine zusätzliche Bahntrasse im Inntal gingen unbeirrt weiter, obwohl der Bedarf nicht nachgewiesen sei und es einen funktionsfähigen und ausreichenden Zulauf für den Brennerbasistunnel gebe, so die Veranstalter.

Das habe mehr als 18.000 Menschen in Stadt und Landkreis Rosenheim motiviert, eine entsprechende Petition an den Bundestag zu unterzeichnen. Das seien immerhin 13,7 Prozent der Wähler im Landkreis und der Stadt Rosenheim.



Über 500 Bürger protestieren in Rosenheim gegen zusätzliche Bahngleise. Fotos: Brennerdialog



Thomas Riedrich (Brennerdialog) erklärt den 500 Bürgern, warum zusätzliche Bahngleise unnötig sind und wie die DB und der derzeitige CSU-Verkehrsminister Andreas Scheuer die milliardenschwere neue Bahntrasse realisieren wollen. Foto (von links): Thomas Riedrich (Brennerdialog), Werner Schmalzer (BI Rosenheim Nord) und Rainer Auer (Landratskandidat Parteiliste/ÜWG).